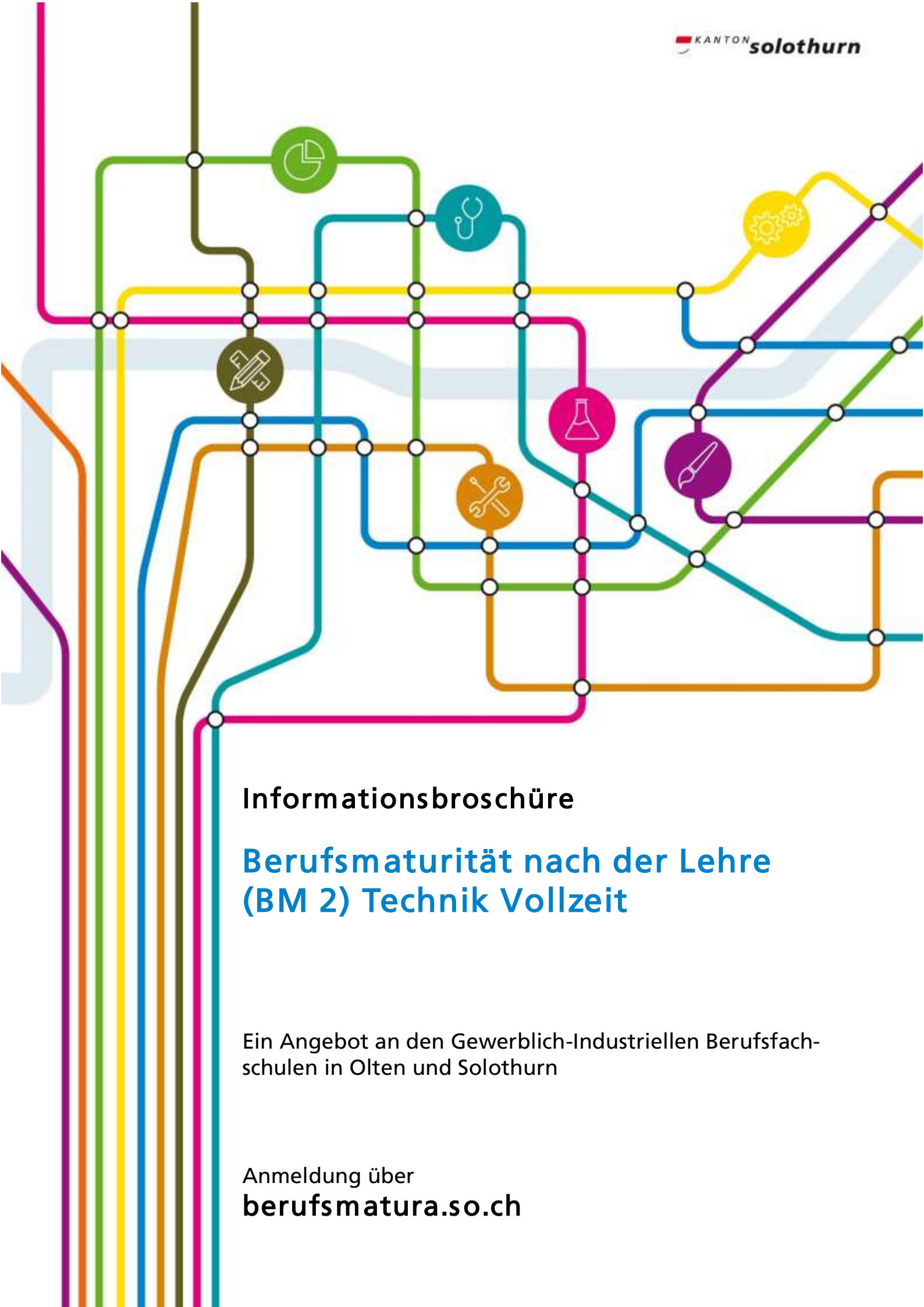




Informationsbroschüre

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Technik Vollzeit

Ein Angebot an den Gewerblich-Industriellen Berufsfach-
schulen in Olten und Solothurn

Anmeldung über
berufsmatura.so.ch

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Technik Vollzeit Ausrichtung Technik (BMTE)

Die Berufsmaturität öffnet viele Türen

Die Berufsmaturität bietet eine erweiterte Allgemeinbildung. Der Berufsmaturitätsausweis ermöglicht in der Regel den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschule. Mit der Passerelle steht sogar der Weg an schweizerische Universitäten und die ETH offen.

Beispiele von Fachhochschulrichtungen:

- Anlagen und Apparatebauer/in
- Augenoptiker/in
- Automobilfachmann/Automobilfachfrau
- Elektroniker/in
- Gärtner/in
- Hörsystem-Akustiker/in
- Informatiker/in
- Metallbauer/in
- Polymechaniker/in
- Sanitärinstallateur/in
- Schreiner/in
- Uhrmacher/in
- Zeichnerin/Zeichner
- Zimmermann/Zimmerin

An wen richtet sich der Lehrgang?

Die BM 2 im 1-jährigen Vollzeit-Modell richtet sich an gelernte Berufsleute mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ), welche die Berufsmaturität nach der Lehre absolvieren möchten.

Der Lehrgang bereitet speziell auf Studien in den Bereichen Technik, Informationstechnologie, Architektur, Bau- und Planungswesen sowie Life Sciences vor.

Wie sieht das Vollzeit-Modell aus?

Der Unterricht findet während der ganzen Woche statt. Es gilt Präsenzpflcht. Eine Arbeitstätigkeit neben der Ausbildung ist nur beschränkt möglich.

Wie sind die Aufnahmebedingungen?

Es gilt das Reglement über die Berufsmaturität.

Die Aufnahme kann unter gewissen Voraussetzungen prüfungsfrei erfolgen.

Die Bedingungen sowie alle Informationen betreffend Aufnahme sind auf der Homepage **berufsmatura.so.ch** zu finden.

Wenn die Voraussetzungen für eine prüfungsfreie Aufnahme nicht erfüllt sind, dann erfolgt die Aufnahme über eine Aufnahmeprüfung.

Was wird an der Aufnahmeprüfung verlangt?

Geprüft werden die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik. Die Aufnahmeprüfung wird im Frühjahr durchgeführt.

Die Anforderungen (Prüfungseckwerte) sind auf **berufsmatura.so.ch** zu finden.



Wann gilt die Aufnahmeprüfung als bestanden?

Die Prüfung besteht, wer in den Fächern Deutsch, Fremdsprachen (ungerundeter Durchschnitt aus Französisch und Englisch) und Mathematik (doppelt gezählt) mindestens 16 Punkte (Schnitt 4.0) erreicht.



Wie kann ich mich auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten?

Auf berufsmatura.so.ch sind Prüfungen aus früheren Jahren im Prüfungsarchiv abgelegt.

Die Ausbildung ist vielseitig, aber anspruchsvoll

Der Berufsmaturitätsunterricht umfasst insgesamt 1440 Lektionen. Dies entspricht in etwa 1920 Lernstunden, verteilt auf zwei Semester.

Wie sieht die Lektionentafel aus?

Fach	1. Semester	2. Semester	Total
<i>Grundlagenfächer</i>			
Deutsch	6	6	240
Französisch	3	3	120
Englisch	4	4	160
Mathematik	10		200
<i>Schwerpunktfächer</i>			
Mathematik		10	200
Naturwissenschaften			
Chemie	2	2	80
Physik	4	4	160
<i>Ergänzungsfächer</i>			
Geschichte u. Politik	3	3	120
Wirtschaft u. Recht	3	3	120
<i>Interdisziplinäre Projektarbeit</i>			
Interdisziplinäre Projektarbeit	1	1	40
Lektionen/Woche	36	36	1440

Die Berufsmaturität ist unentgeltlich

Die Berufsmaturität gehört zur Grundbildung. Es wird kein Schulgeld erhoben, wenn der Wohnsitz im Kanton Solothurn ist. Kosten entstehen durch Lehrmittel, externe Zertifikatsprüfungen und je nachdem durch Sprachaufenthalte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Hier finden Sie Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen.

GIBS Olten

062 311 82 09

BM-Leiterin

barbara.linier@bbzsogr.ch

Internet

<https://berufsmatura.so.ch/>

<https://bbzolgen.so.ch/>

GIBS Solothurn-Grenchen

032 627 78 00

BM-Leiter

juerg.viragh@bbzsogr.ch

Internet

<https://berufsmatura.so.ch/>

<https://bbzsogr.so.ch/>

Oktober 2025